

Außenpolitik

Artikel 

Stand: Oktober 2018

Togo pflegt gute Beziehungen zu seinen Nachbarn Ghana, Benin und Burkina Faso. Burkina Faso ist zu seiner Versorgung auf den Tiefseehafen Lomé angewiesen.

Togo ist Mitglied zahlreicher internationaler Organisationen (Vereinte Nationen) und Regionalorganisationen (Afrikanische Union, sowie der Westafrikanischen Wirtschaftsgemeinschaft (ECOWAS/CEDEAO) und der Westafrikanischen Wirtschafts- und Währungsunion (UEMOA).

Togo hat 2012 bis 2013 seine Zeit als nichtständiges Mitglied des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen genutzt, um seine Interessen an der regionalen Stabilität voranzutreiben. Es setzte seitdem diese Bemühungen vor allem im Bereich der maritimen Sicherheit fort. Togo richtete dazu 2016 eine Konferenz der Afrikanischen Union zur Maritimen Sicherheit aus, bei der es vor allem um den Kampf gegen die Piraterie im Golf von Guinea ging. Togo wurde 2015 für drei Jahre in den Menschenrechtsrat der Vereinten Nationen gewählt.

Das Land beteiligt sich aktiv an Friedensmissionen in der Region, derzeit mit etwa 1.400 Soldaten und Polizisten insbesondere in Mali. Die togoische ECOWAS-Präsidentschaft hat sich vor allem in Guinea-Bissau stark engagiert.

Während des autoritären Militärregimes von 1992 bis 2005 hatten viele Länder und Organisationen ihre entwicklungspolitische Zusammenarbeit mit Togo suspendiert. Seit der vorsichtigen Demokratisierungs- und Öffnungspolitik ab 2005 hat sich Togo intensiv um die Wiederaufnahme bemüht. Viele internationale Partner und Entwicklungsorganisationen, darunter Weltbank, Afrikanische Entwicklungsbank, EU und der Internationale Währungsfonds sind nach Togo zurückgekehrt. Deutschland hat seine bilaterale Entwicklungszusammenarbeit im Jahr 2012 wieder aufgenommen.

Die gemeinsame Kolonialgeschichte wird in Togo überwiegend positiv wahrgenommen. Nach der Unabhängigkeit Togos hat die deutsche Entwicklungszusammenarbeit z.B. mit dem Hafen Schlüsselprojekte für die Wirtschaft Togos verwirklicht. Zusammen mit Frankreich ist Deutschland wichtigster bilateraler Geber im OECD-Rahmen (der große Geber China handelt außerhalb dieses Rahmens).

Die ehemalige Kolonialmacht Frankreich hat in Togo eine kulturelle, politische und sicherheitspolitische Sonderstellung. Die Europäische Union ist sowohl politisch als auch entwicklungspolitisch einer der wichtigsten Partner. Togo vertieft aber auch die

Beziehungen zu China, Indien, Brasilien, Japan und zu arabischen Ländern.

Hinweis:

Dieser Text stellt eine Basisinformation dar. Er wird regelmäßig aktualisiert. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben kann nicht übernommen werden.